



TOM ANDREAS

Coaching · Seminare · Training

Lösungsfokussierendes Coaching

2. - 4. Dezember 2016 in Köln
mit Tom Andreas

„Das Tao des Nichtwissens, des Nichthandelns und Nichtratens im Coaching“

Lösungsfokussierende
Haltung und
Vorgehensweise
praktizieren

Lösungsorientierung - Ressourcenorientierung... klingt einfach und wird viel besprochen. In der Arbeit mit Menschen sieht sich der mitfühlende Coach, Berater oder die Führungskraft oft vor einigen Schwierigkeiten, seine Klienten aus dem Problemfokus zu geleiten. Hinter dieser Arbeit verbirgt sich in der Tat eher eine besondere Haltung - und daraus resultierend auch eine bestimmte sehr konsequente Vorgehensweise.

„Lösung“ versus „Ziel“

„Lösung“ wird oft gegenständlich verstanden: Lösung ist der Wunsch nach der Abwesenheit eines Problems. Häufig wird dabei die Umkehrung des Problems als Ziel erklärt. Dann folgen Lösungsvorschläge für das „Problem“.

Wiederentdeckung der
eigenen Kompetenzen
und Ressourcen

Lösung kann aber auch „chemisch“, gleichsam als „Auflösung“ eines bestimmten Fokus verstanden werden. Der Klient entdeckt gemeinsam mit dem Coach die vergessenen eigenen Kompetenzen und findet wieder Zugang zur selbstbestimmten Gestaltung seiner Aufgaben.

Der „Dreh“ in der
Haltung bewirkt den
Zugang zu eigenen
Selbststeuerungs-
kompetenzen

Im lösungsfokussierenden Coaching wird mit dem Klienten an diesem „Auflösungs-Prozess“ so gearbeitet, dass der „Dreh“ in der Haltung als dauerhafte Kompetenz in ihm angelegt wird. Die Aufgabe des Coaches ist hier eher, den Klienten in eigene Navigations-Instrumente einzuweisen und weniger, ihn bei Zielerreichungen zu unterstützen. So kann der Klient sein eigenes Neuland kartographieren, zunehmend Mut und Freude an der eigenen Reise entwickeln und erfährt dazu eine hilfreiche Feedback-Kultur durch den Coach oder die Führungskraft.



Lösungsfokussierende und zielformulierende Vorgehensweisen werden hier sinnvoll unterschieden und nützlich kombiniert. Grundlegend sind Ansätze von Satir, Erickson, DeShazer/Kim Berg, Varga von Kibéd/Sparrer sowie Modelling-Aspekte aus dem NLP.

Praxisnahe Vorgehensweise

Ziel dieser Tage ist eine strukturierte und anwendungsbezogene Haltung und Strategie für kommunikative Situationen in Coaching und Führung zu erarbeiten.

Die Bausteine des Seminars :

- Grundhaltung des Coaches in der Lösungsfokussierung
- anschauliche Modelle und Theorie-Grundlagen
- strukturierte Vorgehensweise für eigene Coaching-Sequenzen
- klare Definitionen und Querverweise auf Ähnlichkeiten und Unterschiede zu anderen Methoden
- das filigrane Zusammenwirken von nonverbalen und präzisen verbalen Interventionsmustern
- zahlreiche eigene Übungssequenzen und Demonstrationen
- Fallbeispiele und gemeinsame Reflexionen zur Integration der Ansätze in die eigene Praxis

Den „Dreh“ verstehen und anwenden lernen

Das Besondere in diesem Seminar:

- Übungsmöglichkeit für die nicht ganz einfache Grundhaltung des Coaches in „Nichtwissen, Nichthandeln und Nichtraten“
- Klar strukturierte Hilfen für die Praxis in Coaching- und Führung
- tieferes Verständnis und Wertschätzung für die eigenen Bewegungen von Klienten / Mitarbeitern
- Praxisbeispiele und intensive eigene Erfahrungsräume

Eigene Ressourcenfokussierung

Durch die Ressourcenfokussierung ist ein erfreulicher Nebeneffekt der Tage mehr Gutes über sich selbst zu wissen!



TOM ANDREAS

Coaching · Seminare · Training

Lösungsfokussierendes Coaching | Tom Andreas | Dezember 2016

Termine und Zeiten

**Freitag, 2. 12., 18-21 Uhr,
Samstag, 3.12., 10-18 Uhr,
Sonntag, 4.12., 10-17 Uhr**

Ort

Institut Tom Andreas, Bismarckstrasse 50, 50672 Köln
Loftgebäude Hinterhof

Seminargebühr

Kosten für das Seminar inkl. Pausenverpflegung und Unterlagen:
340,00 EUR inkl. MwSt.
Bildungsschecks können angenommen werden.

Weitere Informationen & Anmeldung

0221. 940 46 80
info@tomandreas.de

